UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Greifswalder Studentin gewinnt im Wettbewerb des Baltic Sea Youth Dialogue

Universität Greifswald, 07.01.2021

Die Greifswalder Studentin der Landschaftsökologie Fenja Neumann hat den ersten Preis des Baltic Sea Youth Dialogue 2020 in der Kategorie "Projektideen" gewonnen. Der Preis wird vom Rat der Ostseestaaten vergeben. Die Übergabe fand am 12. Dezember 2020 im Litauischen Nationaltheater für Oper und Ballett in Vilnius statt. Die Preisträgerin war online zugeschaltet.

Die ausgezeichnete Projektidee widmet sich einem gemeinschaftsorientierten Konzept für nachhaltigen Kleiderkonsum, das zunächst für Greifswald geplant ist. Dabei wird die Vision einer Sharing Community verfolgt, die innerhalb der Initiative eine Kreislaufwirtschaft fördert und lokalen Umwelt- und Naturschutz unterstützt. Die Ideen zum Projekt trug Fenja Neumann schon länger mit sich herum. Den Anstoß, aus der Idee ein stimmiges Konzept zu entwickeln und dieses ansprechend und professionell zu präsentieren, gab dann das Seminar "Students Projects for Climate Protection", das derzeit im Rahmen des Moduls "Nachhaltigkeit interdisziplinär" durchgeführt wird.

Der Preis beinhaltet neben Gutscheinen für Produkte nachhaltiger Unternehmen im Wert von 600 Euro eine professionelle Unterstützung bei der geplanten Umsetzung des Projekts durch Expert*innen sowie den Ostseerat. Der Jury gehörten hochrangige Vertreter*innen aus Politik und Kultur aller elf im Council for Baltic Sea States (CBSS) vertretenen Staaten an, darunter der Generalsekretär des Rats der Ostseestaaten sowie die Direktorin des Goethe-Instituts in Finnland.

"Für die Zukunft wünsche ich mir Unterstützer*innen, die bei der Umsetzung der Initiative in Greifswald aktiv mitwirken möchten, sei es mit neuen Ideen, durch Mitarbeit am Konzept, die Teilnahme an Umfragen, Crowdfunding oder Spenden von Kleidung und Möbeln. Schließlich soll eine gemeinschaftlich geführte Unternehmung entstehen, an der alle Interessierten auf individuelle Art und Weise teilnehmen können", erklärt die Preisträgerin. "Der Gewinn zeigt, welchen großen Ideenreichtum und welche enorme Kreativität und Eigeninitiative die Studierenden - gerade im Bereich Nachhaltigkeit - in die Hochschulen und die Gesellschaft hineintragen", ergänzt Dr. Tiemo Timmermann. Als Nachhaltigkeitsbeauftragter der Universität Greifswald leitete er das Seminar "Students Projects for Climate Protection".

Weitere Informationen
Information zum Preis und zur Preisverleihung
Coucil for Baltic Sea States (CBSS) / Rat der Ostseestaaten
Zum Medienfoto

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald
Fenja Neumann (Preisträgerin)
bonanzasharingcommunity obscureAddMid() gmail obscureAddEnd() com